

# Das Floß



## Worum es geht

Das Gemälde, das auch unter dem Titel " Die Krabbe" bekannt ist, gehört zu einer Reihe von Bildern der späten 20er Jahre, auf denen in der Mitte das Sonnenrad als kosmisches Symbol erscheint. Max Ernst, der seit 1921 in Paris lebte, bringt hier - wahrscheinlich in Erinnerung an das " Floß der Medusa" von Géricault (Louvre, Paris) - das völlige Ausgeliefertsein des Menschen gegenüber den Elementargewalten zum Ausdruck. Es gibt keinen messbar sich in die Tiefe erstreckenden Raum. Die scharfe Linie des Horizontes trennt das in sich rhythmisch gegliederte Blau des Himmels vom dunklen Grund, von dem das hoffnungslos treibende Floß getragen wird.

Titel	Das Floß
Inventarnummer	2715
Medium	<u>Gemälde</u>
Personen	<u>Max Ernst</u> (Künstler / Künstlerin): * 02. Apr. 1891 Brühl (Köln) – † 01. Apr. 1976 Paris
Datierung	1927
Technik	Öl
Material	Leinwand
Maße	Höhe: 65,50cm / Breite: 81,50cm / Gewicht: 14,00kg(Objekt)
Urheberrecht	VG Bild-Kunst, Bonn 2017
Status	<u>Inventarisiert</u>
Sammlungsbereich	<u>Kunst 1900-1980</u>
Standort	<u>Depot</u>
Hinweis	Staatsgalerie Stuttgart, erworben mit Lotto-Mitteln 1965

Haben Sie Fragen oder Informationen zu diesem Objekt?

Kontaktieren Sie uns

Permanenter Link auf diese Seite